

AIDA Cruises: Auch beim Landausflug nachhaltig unterwegs – mit Fahrrädern aus nachwachsendem Rohstoff

Kooperation mit Hersteller für Bambusräder / Erlöse fließen in soziale Projekte in Ghana

Seit vielen Jahren investiert AIDA Cruises im Rahmen seiner Green Cruising Strategie in einen zukunftsfähigen und nachhaltigen Kreuzfahrtmarkt. Im Rahmen seines umfassenden Engagements treibt das Unternehmen den Klima- und Ressourcenschutz mit vielen kleinen und großen Initiativen kontinuierlich weiter voran.

Für nachhaltige Landerkundungen setzt AIDA Cruises künftig auf allen Schiffen seiner Flotte auf Fahrräder aus Bambus. Eine entsprechende Vereinbarung haben das Kreuzfahrtunternehmen AIDA Cruises und der Hersteller von Bambusfahrrädern, die my Boo GmbH aus Kiel, geschlossen. Mit dem Kauf von insgesamt 1155 E-Bikes und Fahrrädern für seine zwölf Schiffe unterstützt AIDA Cruises ein innovatives Produkt sowie konkretes soziales Engagement und nachhaltiges wirtschaftliches Handeln.

Die ersten dieser außergewöhnlichen Bikes kamen 2019 an Bord. „Wir haben die Bambusräder auf Landausflügen von Antigua bis Sydney ausführlich getestet, und sie halten perfekt. Die Gäste sind überzeugt vom Fahrkomfort und finden den sozialen nachhaltigen Aspekt einfach fantastisch“, berichtet Patrick Reinartz, Head of Digital Guest Experience & Operation bei AIDA Cruises. „Wir freuen uns, gemeinsam mit unseren Gästen, dieses Projekt künftig an Bord aller AIDA Schiffe in die ganze Welt zu tragen, quasi als Botschafter der Bambusbikes“, so Reinartz weiter.

Das Besondere an ihnen ist das außergewöhnliche Material, aus denen der Rahmen gefertigt ist. Bambus ist ein nachwachsender Rohstoff, der stabil wie Stahl und leicht wie Aluminium ist. Durch die federnden Eigenschaften sorgt er für ein besonders angenehmes Fahrgefühl für die AIDA Gäste. Zur Auswahl stehen neben der klassischen Mountainbike-Version auch E-Bikes, die mit einem elektrischen Hilfsmotor versehen sind.

My Boo ist ein junges Kieler Social Business, das alle Rahmen der Fahrräder und E-Bikes gemeinsam mit einem sozialen Projekt in Ghana fertigt. Im Rahmen des ghanaischen Yonso Projects werden durch den AIDA Auftrag voraussichtlich weitere 15-20 fair bezahlte, sozialversicherte Arbeitsplätze geschaffen. Durch den Bau der Fahrradrahmen und durch den in Schleswig-Holstein ansässigen „my Boo Ghana School e.V.“ wird zudem die Yonso Project Model School in der Ashanti Region in Zentralghana finanziert. Dort gehen aktuell ca. 600 Kinder zur Schule.

Informationen zu vielen weiteren Maßnahmen bei AIDA Cruises zur Senkung des ökologischen Fußabdrucks und dem Ausbau der Kreislaufwirtschaft an Bord und an Land sind auf der Webseite www.aida.de/aidacares zu finden.

Rostock, 18. November 2022

Herausgeber:

AIDA Cruises
Am Strande 3d · 18055 Rostock
Tel.: +49 381 444 0
Fax: + 49 381 444 88 88
www.aida.de

Kontakt Communication:

Hansjörg Kunze Vice President Communication & Sustainability
Tel.: +49 381 444 80 20
Fax: + 49 381 444 80 25
presse@aida.de